

Unser Zeichen

Auskunft gibt

E-Mail

Telefon

Dortmund
05.08.2026**Offenes Verfahren gemäß § 15 VgV zur Vergabe der Lieferung
eines Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht.****Aufforderung zur Angebotsabgabe
(Frist: 07.09.2026, 12:00 h)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die EDG Entsorgung Dortmund GmbH beabsichtigt, entsprechend der beigefügten Leistungsbeschreibung (Unterlage B01), die Lieferung eines Radladers, mit 20 t Betriebsgesamtwicht zu vergeben.

Das Ziel besteht darin, effizientes Verladen, Transportieren und Abdecken von Boden sowie den Aufbau von Randwällen zu ermöglichen. Zusätzlich muss die Maschine auf schlammigem Untergrund problemlos operieren können.

Die wichtigsten Anforderungen an die Maschine sind:

Verladen von Boden auf Sattelzüge: Die Maschine muss in der Lage sein, Bodenmaterial mit hoher Effizienz und Genauigkeit auf Sattelzüge zu verladen. Hierfür wird ein Schaufelvolumen von 3,2 – 6,5 m³ verwendet, um effizient eine Verladung durchführen zu können.

1/4

EDG Entsorgung Dortmund GmbH
Sunderweg 98 · 44147 Dortmund
T 0231 9111.0 · F 0231 9111.150
www.edg.de · info@edg.deSitz der Gesellschaft Dortmund
Registergericht Amtsgericht Dortmund
HRB 19417 · USt-IdNr. DE246985399Geschäftsführung
Prof. Dr.-Ing. Rainer Wallmann (Vorsitzender)
Frank Hengstenberg
Bastian Prange
Aufsichtsratsvorsitzender Norbert SchilffSparkasse Dortmund
IBAN DE24 4405 0199 0001 1211 11
BIC DORTDE33XXX

Transport von Boden innerhalb der Deponie: Die Maschine muss in der Lage sein, den verladenen Boden sicher und zuverlässig innerhalb der Deponie zu transportieren. Die Bedingungen vor Ort erfordern eine hohe Geländegängigkeit und die Fähigkeit, schlammige Untergründe zu bewältigen. Zudem wird die Befahrbarkeit teilweise mit scharfkantigem Bauschutt hergestellt. Die Maschine muss über geeignete Bereifung verfügen, um diese Anforderungen zu erfüllen.

Aufbau von Randwällen: Die Maschine muss in der Lage sein, Randwälle auf der Deponie aufzubauen. Der Aufbau von stabilen und zuverlässigen Wällen muss ohne zusätzliche Anbaugeräte möglich sein. Die Maschine muss über eine entsprechende Hydraulik verfügen, um die Erdbewegung für den Aufbau der Randwälle durchzuführen.

Abdecken von Asbest und KMF: Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Fähigkeit der Maschine, Asbest und KMF sicher abzudecken. Dies erfordern spezielle Vorkehrungen und eine entsprechende Konstruktion der Maschine, um die erforderlichen Sicherheitsstandards zu erfüllen. Die Maschine muss über einen Partikelfilter der Klasse H verfügen, der einen effektiven Mitarbeiterschutz gewährleistet.

Die jeweiligen technischen Spezifikationen und Mindestanforderungen für die Standardausführung ergeben sich aus den in diesen Ausschreibungsunterlagen beigefügten Einzelaufstellungen des Leistungsverzeichnisses.

Verladen von Hausmüll auf Schubboden-LKW: Beladen von Hausmüll in Schubboden-LKW: Eine zentrale Aufgabe des Radladers ist es, Hausmüll effizient und sicher in Schubboden-LKW zu verladen. Hierfür ist es erforderlich, dass der Radlader speziell für die Aufnahme, den Transport und das Entladen von Abfallmaterialien innerhalb von Recycling- oder Abfallbehandlungsanlagen konzipiert ist. Der Radlader muss daher über eine angepasste Schaufel verfügen, die die Aufnahme verschiedener Arten von Hausmüll ermöglicht, sowie über ausreichende Leistungskapazitäten, um den Müll sicher zum LKW zu transportieren und präzise zu entladen. Die Maschine muss besonders manövrierfähig sein, um eine effektive Positionierung beim Beladevorgang zu gewährleisten, und über umfangreiche Sicherheitsfeatures verfügen, die sowohl den Fahrer als auch die Umgebung schützen.

Die jeweiligen technischen Spezifikationen und Mindestanforderungen für die Standardausführung ergeben sich aus den in diesen Ausschreibungsunterlagen beigefügten Einzelaufstellungen des Leistungsverzeichnisses.

Angebote sind bis zum **07.09.2026, 12:00 h** bei der EDG Entsorgung Dortmund GmbH einzureichen. Näheres zur Einreichungsstelle und zu den Einreichungsmodalitäten entnehmen Sie bitte den Verfahrensbedingungen (Unterlage A02).

Die vollständigen Vergabeunterlagen sind elektronisch abrufbar über den Vergabemarktplatz Metropole Ruhr unter der Internetadresse www.vergabe.metropoleruhr.de.

Konkret sind dort folgende Vergabeunterlagen zum Herunterladen bereitgestellt:

- A01 Aufforderungsschreiben (dieses Schreiben)**
- A02 Verfahrensbedingungen**
- A03 Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen**
- A04 Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen**
- A05 Referenzliste**
- A06 Erklärung zur Bildung einer Bietergemeinschaft**
- A07 Verzeichnis der Nachunternehmerleistung**
- A08 Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe**
- A09 Eigenerklärung Mindestlohngesetz**
- A10 Eigenerklärung zum Russland-Sanktionspaket**
- A11 BVB Tariftreue- und Vergabegesetz NRW**
- A12 CSX 59 Eigenerklärung Informationen zum Bieter**
- B01 Leistungsverzeichnis**
- B02 Angebotsformular**
- B03 Preisblatt**
- B04 Vertrag**

B05 Einkaufs- und Zahlungsbedingungen

B06 Information nach § 11 Abs. 3 VgV

Sollten Sie eine dieser Unterlagen nicht vorfinden oder nicht herunterladen oder öffnen können, kontaktieren Sie bitte umgehend die Vergabestelle über den Kommunikationsbereich des o.g. Vergabeportals.

Sie werden hiermit zur **Einreichung eines Angebotes** aufgefordert. Hierzu ist zwingend das o.g. Vergabeportal zu verwenden. Nähere Informationen zu den formalen und inhaltlichen Anforderungen an das einzureichende Angebot, zu den Eignungs- und Zuschlagskriterien sowie zum weiteren Verfahrensablauf entnehmen Sie bitte den beigefügten Unterlagen, insbesondere der Unterlage „A02 Verfahrensbedingungen“.

Eventuelle Rückfragen zu den Unterlagen oder zu dem Verfahren im Übrigen sind ausschließlich über den Bereich der Bieterkommunikation in dem Vergabeportal an die Vergabestelle zu richten.

Mit freundlichen Grüßen

EDG Entsorgung Dortmund GmbH